

Der zweite Vizetitel für die SG DJK Fiegenstall

Mit 13 Punkten und 11:1 Toren den zweiten Tabellenplatz bei der Endrunde in der Landkreishalle erobert – Nur der FC Ezelsdorf war stärker



Gut unterwegs: Die SG DJK Fiegenstall (im hellen Trikot) erspielte sich Rang zwei.

WEISSENBURG (rh) – Die SG Fiegenstall hat bei der Hallenkreismeisterschaft der Juniorinnen für eine weitere Überraschung gesorgt: nach der U15 am Samstag qualifizierte sich auch die Fiegenstaller U13 für das Bezirksfinale. Die von Reinhold Heß betreute Mannschaft holte sich wie ihre älteren Vereinskolleginnen den zweiten Platz.

„Das ist eine starke Truppe“, konstatierte denn auch Hallensprecher Günter Pöbel vom ausrichtenden DSC Weißenburg. Der DSC hatte diesmal keine Juniorinnen, sondern nur das Damenteam am Start, das Turnierwochenende mit den vier Wettbewerben der U13 bis U17 und den Frauen aber dennoch in der Landkreishalle ausgerichtet.

Dort gab es bei der U13 durchaus spannende und sehenswerte Begegnungen. Die jungen Fiegenstallerinnen setzten gleich zu Beginn ein Ausrufezeichen und bezwangen den TSV Wassermungenau mit 3:0. Auch das zweite Spiel gegen den FV Obereichstätt gewannen sie mit 2:0 verdient. Gegen den FC Ezelsdorf stand es im dritten Spiel der SG DJK Fiegenstall lange Zeit 0:0, dann aber traf der spätere Kreismeister dieser Altersklasse zum 1:0, dem die „Soccergirls“ nichts mehr entgegenzusetzen konnten.



Freude über Rang zwei und die Qualifikation für die Bezirksendrunde: Die „Soccergirls“ der SG DJK Fiegenstall mit ihrem Trainer Reinhold Heß. Fotos: Heubeck

Danach fanden die Fiegenstallerinnen jedoch wieder zurück auf die Erfolgsspur. Der FV Dittenheim wurde mit 4:0 abgefertigt und auch der TV Hilpoltstein musste mit 2:0 dranglauben. Im abschließenden Spiel des gesamten Wettbewerbs ging es für die SG Fiegenstall und den SV Leerstetten um Rang zwei und damit das zweite Ticket für die Kreismeisterschaft. Beide Mannschaften

schenkten sich nichts, hatten gute Möglichkeiten, doch am Ende sollte es bei einem 0:0 bleiben. Das torlose Remis half der SG Fiegenstall, die mit 13 Punkten den SV Leerstetten (11 Punkte) auf Distanz hielt und sich den Vizetitel holte.

SG DJK Fiegenstall: Anna Schmidlein, Paula Ebner, Johanna Lang, Olivia Otters, Nina Heß, Lucia Friedl, Sandra Kriegl, Nina Stettinger, Lea Stengel, Annika Hermann.

erzielten Johannes Brechtelsbauer (6) und Noel Diering (11).

Weiter geht es für Weißenburg II mit einem Heimspiel am Sonntag, 5. Februar, gegen den ESV Flügelrad Nürnberg II (18.00 Uhr, Landkreishalle).

TSV 1860 Weißenburg II: Dominik Reichel, Simon Sulk, Dominik Würth, Lucas Schmidt (2 Treffer), Holger Würth (2), Noel Diering (11), Andreas Sestak (3), Alexander Krefß (3), Tim Lukas, Jakob Brechtelsbauer, Johannes Brechtelsbauer (6), Christopher Gund (2).

Hallenfußball

U13-Juniorinnen, Endrunde

Gruppe A

Wassermungenau – SG Fiegenstall	0:3
FV Obereichstätt – SV Leerstetten	0:0
FC Ezelsdorf – TV Hilpoltstein	1:0
FV Dittenheim – Wassermungenau	2:1
SG Fiegenstall – FV Obereichstätt	2:0
SV Leerstetten – FC Ezelsdorf	0:2
TV Hilpoltstein – FV Dittenheim	1:2
Wassermungenau – FV Obereichstätt	0:2
FC Ezelsdorf – SG Fiegenstall	1:0
FV Dittenheim – SV Leerstetten	0:2
TV Hilpoltstein – Wassermungenau	1:2
SG Fiegenstall – FV Dittenheim	4:0
SV Leerstetten – TV Hilpoltstein	2:0
Wassermungenau – FC Ezelsdorf	0:1
FV Dittenheim – FV Obereichstätt	0:0
TV Hilpoltstein – SG Fiegenstall	0:2
SV Leerstetten – Wassermungenau	1:0
FC Ezelsdorf – FV Dittenheim	2:0
FV Obereichstätt – TV Hilpoltstein	0:0
SG Fiegenstall – SV Leerstetten	0:0

1. FC Ezelsdorf	6	8:	0	18
2. SG DJK Fiegenstall	6	11:	1	13
3. SV 1960 Leerstetten	6	5:	2	11
4. FV Dittenheim	6	4:	10	7
5. FV Obereichstätt	6	2:	3	6
6. TSV Wassermungenau	6	3:	10	3
7. TV 1879 Hilpoltstein	6	2:	9	1